



FESTSPIELHAUS
BADEN-BADEN

Kolumbus-Vorbereitungsmaterial 2010/2011

Sonntag, 17. April 2011, 11 Uhr

Material für Klasse 9ff

Olivier Messiaen: Catalogue d'oiseaux: X. Le merle de roche für Klavier solo

Vom Naturgeräusch zum musikalischen Klang

Eine musikpädagogische Anregung für das „Kolumbus-Schulprojekt“ des Festspielhauses Baden-Baden von Achim Fessler.

Inhaltsübersicht	
Ziele	2
Impulse für mögliche Arbeitsschritte	2
Weitere Hinweise für die Lehrkraft	3
Weiterführendes und Fächerübergreifendes	4
Zusammenhang zwischen Sonagramm und musikalischen Motiven Messians (aus anderen Werken)	5

1. Ziele

- Die SchülerInnen setzen sich gestaltend mit der Umsetzung des Steinrötel-Rufs (Merle de roche, lat.: Monticola saxatilis) vom Naturlaut eines Vogels in musikalische Motive auseinander.
- Sie vergleichen ihre Ergebnisse mit den klanglichen Umsetzungen, die Messiaen geschaffen hat.
- Dadurch wird ihre Hörgewohnheit beeinflusst und sie können dem Original auf andere (neue?) Weise begegnen.

2. Impulse für mögliche Arbeitsschritte

- Der sonographisch abgebildete Klang einer Steinrötel¹ soll in Notationsform gebracht werden.
 - In Gruppen wird überlegt, wie die Datei „Steinroetel Sonagramm 2.png“, die als Arbeitsblatt zur Verfügung stehen sollte, in melodische Motive umgesetzt werden könnte.
Die umrandeten graphischen Ereignisse sind Hinweise darauf, was vertont werden soll.
 - Aus der Graphik sind die unterschiedlichen musikalischen Parameter ersichtlich: Tonhöhe, Tondauer, Lautstärke (siehe Schallwellenverlauf am unteren Bildrand) sowie Dichte der motivischen Faktur, Wiederholungen, Pausen,...
 - Den Schülern obliegt danach selbst zu entscheiden, welche Instrumentation passend erscheint.
 - Die klangliche Umsetzung wird von den Schülern notiert, eingeübt und später im Plenum vorgetragen.
 - Erst nach dem Vortrag aller Gruppen werden die unterschiedlichen Lösungen präsentiert.
- Ein Vergleich mit der Lösung Messiaens schafft einen Bezug zum Stück.
- Beim Hören der Messiaens'schen Klavierfassung werden nun die Klänge differenzierter wahrgenommen.
- Arbeitshinweise
 - Die bereitgestellten Materialien sind:
 - Bild-Dateien:
 - „Steinroetel Sonagramm 1-4“
Unterschiedliche graphische Darstellung des gleichen Steinrötel-Rufs.
 - „Steinroetel Sonagramm 2“ enthält rot eingetragene Markierungen, welche graphischen Ereignisse in Notenschrift gebracht werden sollen und eignet sich deshalb besonders gut als Schüler-Arbeitsblatt. Es könnte aber auch eine andere Datei ohne Eintragungen Ausgangspunkt der GA sein.
 - Video-Dateien:
 - „Steinroetel Sonagramm Video 1+2“
Der Ruf des Steinrötel läuft akustisch parallel zum Bild ab, sodass die Klänge mit den Graphiken in Verbindung gebracht werden können.
Die Videos unterscheiden sich - zur Verdeutlichung der akustischen Ereignisse - in der farblichen Darstellung des Sonagramms.
 - Falls Sie auf die ursprüngliche Audio-Datei, die für den Steinrötel-Ruf verwendet wurde, zurückgreifen wollen, finden Sie sie unter <http://www.vogelwarte.ch/db/sound/4180.mp3>
 - Das beigefügte Sonagramm wurde auf einem Mac erstellt. Die verwendete Software ([Sonogram 3.0.1](#)) ist Freeware. Das Programm gibt es aber auch [gratis für Windows-Rechner](#).

¹ Quelle: <http://www.vogelwarte.ch/db/sound/4180.mp3>

3. Weitere Hinweise für die Lehrkraft

- Die Bearbeitung der Aufgaben erfolgt in Gruppen beliebiger Größe. Ausschlaggebend könnte allenfalls der Instrumentenbestand der Schule sein.
- Die Auswahl der Instrumente ist frei. Es können auch Instrumente zum Einsatz kommen, die die SchülerInnen privat erlernen und dann in den Unterricht mitbringen.
- Die Motive sollen atonal gestaltet werden. Möglich sind einstimmige (z.B. schnelle) Bewegungen oder der Einsatz von Cluster unterschiedlicher Tonanzahl.
- Die Entscheidungen der Schülerinnen und Schüler bezüglich der Motivgestaltung und Instrumentierung müssen sinnvoll begründet werden. Auf dieser Grundlage sind dann viele Lösungen denkbar.
- Beispiele für Zusammenhänge zwischen Sonagramm und musikalischer Motive Messianes (allerdings aus anderen Werken) finden Sie als Anregung (ggf. auch für Ihre SchülerInnen) am Ende des Dokuments.
- Messiaen hat dem Stücke einen Text vorangestellt. Hier die Übersetzung:

„X. Le Merle de Roche (Die Steinrötel, monticola saxatilis)
 Mai. L'Herault. Der Cirque de Maurèze: Chaos von Kalksteinen, Felsen von fantastischer Gestalt. Nacht, Mondschein. Alle anderen Felsen überragend, eine riesige Hand aus Stein! Gegen Ende der Nacht lässt der Uhu seine tiefen, lauten Schreie hören – sein Weibchen antwortet mit erstickten Schreien: ein düsteres Lachen, dessen Rhythmus sich mit dem vor Schrecken pochenden Herzen vermischt. Beginn der Morgenröte: verschiedene Dohlenschreie. Dann beginnt der Hausrotschwanz mit seinem monotonen Gesang: mitten in der Strophe das Geräusch zerknüllten Papiers, das an das Klitzern von Perlen erinnert, ein Knistern von Seide. Die Felsen sind schreckenerregend: Wie prähistorische Tiere aus Stein, Stegosaurus, Diplodocus, die Wache zu halten scheinen – eine Gruppe wie von Max Ernst: Phantome aus Stein in Mönchskutten, die eine tote Frau tragen, deren Haare am Boden schleifen ... Aufgerichtet auf einer Fels Spitze, eine Steinrötel! Wie schön sie ist! Blauer Kopf, rötlicher Schwanz, schwarze Flügel, leuchtend orangefarbene Brust. Sie singt in den Stunden der Sonne, der Hitze und des Lichts: um 10 Uhr vormittags und um 5 Uhr nachmittags – und ihr Gesang ist wie ihr Gefieder von leuchtend orangener Farbe! Die Momente der Stille kehren regelmäßig wieder und stauen sich zu langen Dauern. Der Hausrotschwanz nimmt wieder seine Stimme auf. Letzte Schreie der Dohlen. Ende der Dämmerung: der Uhu ruft, und seine Stimme hallt in den Felsen wider, mit dem Beigeschmack von Schatten und Grauen, Nacht, Mondschein. Noch immer steht dort die gigantische Hand, aufgerichtet über den Monstern aus Stein, wie ein magisches Zeichen! ...“²

- Messiaens „Le merle de roche“ liegt bei Youtube vor:
 Teil 1/2: http://www.youtube.com/watch?v=B0qENllp_Bc&feature=watch_response_rev
 Teil 2/2: <http://www.youtube.com/watch?v=-3eiDOBW1bo>
 Die Rufe der Steinrötel hat Messiaen in den Klaviernoten eindeutig eingetragen. In obiger Aufnahme befinden sie sich an folgenden Stellen:
 - Teil 1/2:
 - 10 Uhr vormittags:
 - 5'08" - 5'15"
 - 5 Uhr nachmittags:
 - 8'01" - 8'25"
 - 9'36" - 9'47"
 - 9'51" - 10'03"
 - 10'17"-10'51'
 - Teil 2/2:
 - (Forts. 5 Uhr nachmittags):
 - 0'16" - 0'38"

Weitere Links:

- Notenmaterial gibt es beim Verlag [Alphonse Leduc](#)

² Quelle: http://www.messiaen2008wuerzburg.de/?id=b_2606

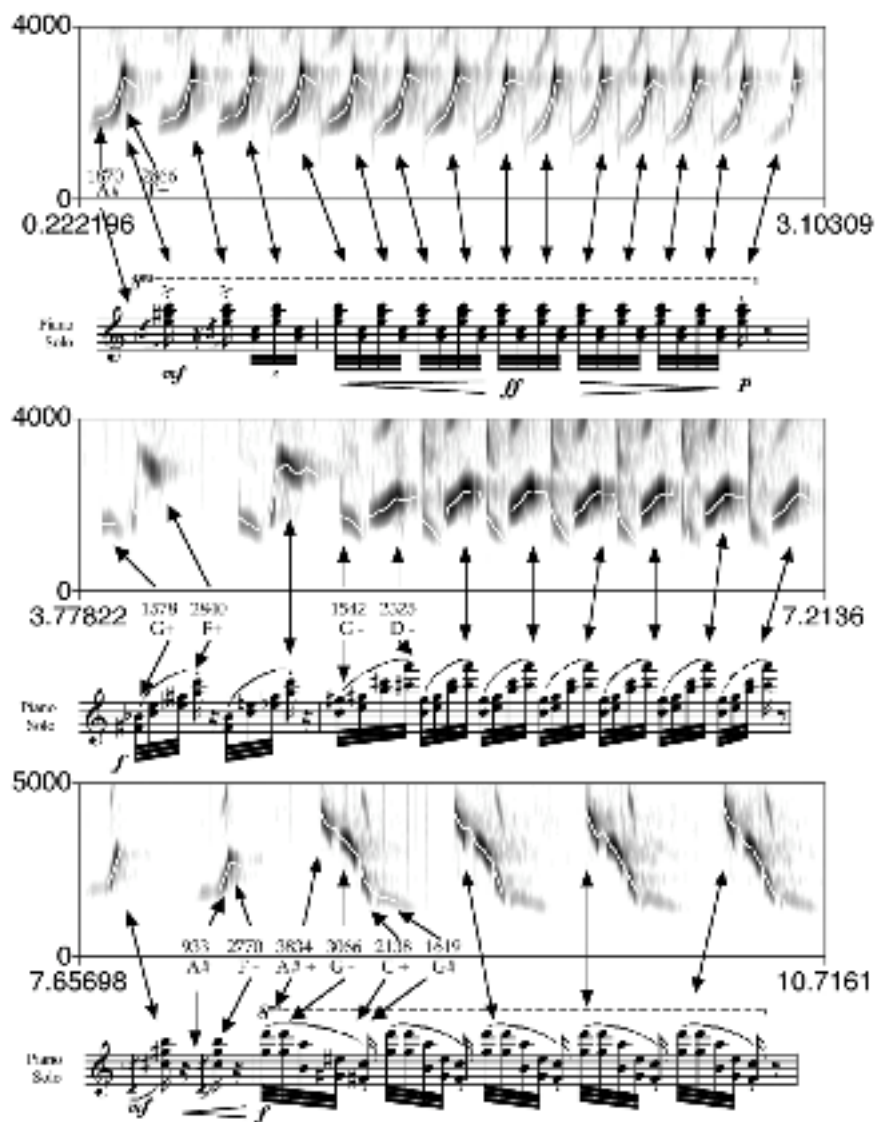
- Empfohlene CD-Einspielung: Catalogue d'oiseaux, [GA mit Anatol Ugorski](#)
- Abbildungen der Steinrötel: [Birdguides](#), [BTO](#), [Schweizerische Vogelwarte](#), [Universität Hamburg](#)
- [Biologische Kurzinformation](#) zur Steinrötel
- [Wikipedia-Eintrag](#) zu Messiaen

4. Weiterführendes und Fächerübergreifendes

- a. Messiaen konnte über 700 Vogelstimmen auseinanderhalten und hat selbst Aufnahmen in freier Natur erstellt. Weitere Werke mit direktem Bezug:
 - i. Le Merle noir für Flöte und Klavier (1951)
 - ii. Reveil des oiseaux für Klavier und Orchester (1953)
 - iii. Oiseaux exotiques für Klavier und Kammerorchester (1955–56)Denkbar wäre also auch, einen biographischen Bezug herzustellen oder weitere Vogelstimmenumsetzungen zu hören.
- b. Anhand des o.g. Textes, den Messiaen „Le merle de roche“ vorangestellt hat, könnte auch unter dem Aspekt der Programmmusik eine Annäherung vorgenommen werden.
- c. Was ist Geräusch? Was ist Musik? Wo liegen die Grenzen?
Ist Messiaens Vogelstimmen-Übertragung Geräusch oder Musik?
- d. Eine Zusammenarbeit mit dem Fach Physik bietet sich hier an. Es gibt Gratisprogramme für Windows und Mac, mit denen Sonographien beliebiger Sound-Dateien erstellt werden können. Oben genannt wurde bereits „Sonogram“ für [Windows](#) und [Mac](#).
- e. Unter Umständen ist auch eine Arbeit im Fach NwT oder Biologie denkbar, wenn es sich z.B. um die Signalwirkung bestimmter Laute des Steinrötels handelt. Eine rein anatomische Betrachtung des Vogels führte von der Musik allerdings zu weit weg.

5. Zusammenhang zwischen Sonagramm und musikalischen Motiven Messiaens (aus anderen Werken)³

Cardinal, spectrogram and *Oiseaux exotiques*, pp. 8–9



³ Quelle für beide Graphiken: <http://www.oliviermessiaen.org/messiaen2index.htm>

Wood thrush, spectrogram and *Oiseaux exotiques*, p. 5